

	<p>Objekt: Potsdam, Burgstraße 42</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Rumpf, Fotografische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: FS 850</p>
--	--

Beschreibung

Das auf der Nordseite der Burgstraße gelegene Haus Nr. 42 wurde 1776 nach Entwurf von Georg Christian Unger errichtet. Es stand links vom Haus Burgstraße 41, Ecke Packhofstraße, das wie das gegenüberliegende Eckhaus Burgstraße 40 ebenfalls von 1776 stammt. Die fünfachsige Burgstraße 42 war ursprünglich zweigeschossig und wurde im 19. Jahrhundert aufgestockt. Die Fassade bestand im Erdgeschoss aus Rücklagen mit Rundbogenfenstern und einem mittigen Rundbogenportal. Auf den Bogenfaschen der Fenster lagen Agraffen, die sich in eine Muschel einrollten. Ein starkes Stockwerksgesims, von Würfelkonsolen mit Hängeblüten zwischen den Achsen unterstützt, schloss das Erdgeschoss ab. Die Fenster im Obergeschoss lagen auf einem breiten Brüstungsband und waren mit Segmentbogenverdachungen gedeckt. Im Fries darunter hingen jeweils an zwei Haken Lorbeerfestons. Das Erdgeschoss war links durch den Einbau eines Schaufensters für die Bäckerei von Richard Hohmann verändert. Das Haus wurde 1945 zerstört. (Thomas Sander, 2014)

Grunddaten

Material/Technik:	Gelatinetrockenplatte
Maße:	Höhe: 24,00 cm;Breite: 30,00 cm;Höhe: 23,80 cm;Breite: 29,80 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1901-1910
	wer	Fritz Rumpf (1856-1927)
	wo	Potsdam

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Potsdam

Schlagworte

- Negativ (Fotografie)